

Gräfl. Plettenbergsches Archiv **Hovestadt**

1441 März 4.

Hinrich van dem Rodenberge der Ältere bekennt, daß er dem Corde deme Ketelere 6 Oberländische Rheinische Goldgulden und 1 Malt Roggen, Soester Mahs, jährlicher Rente schuldet. Er verpfändet ihm dafür sein Gut Wedelincheppen, das die Frau des Johan v. Alen unterhat, und drei Morgen Heuwachs in dem Heppermersch, die Siueke Knop unterhat. Evert Rost, weltlicher Richter zu Soest, beurkundet, daß diese Pfandverschreibung in seinem Gerichte stattgefunden hat.

Zeugen und Stantnoten des Gerichtes: Alef Lyn, Gert dey Sedeler, Bürger zu Soest.

Or., dtsh. Perg.

Siegel des Hinrich van dem Rodenberge.